
2500/J XXVI. GP

Eingelangt am 21.12.2018

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Dr. Stephanie Krisper, Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Folgeanfrage: Recruiting und Partyreisen

In der Beantwortung der NEOS-Anfrage (1414/AB vom 11.09.2018 zu 1450/J (XXVI. GP)) führt Innenminister Kickl aus, dass das BMI bereits zum zweiten Mal Kooperationspartner der Maturareise X-Jam war. Dieses Event wurde laut Anfragebeantwortung gezielt als Kooperationspartner ausgewählt, um Maturant_innen für den Polizeidienst anzuwerben. Neben der Schaltung von Werbeinseraten und der Übernahme von Reisekosten der für die Recruiting-Maßnahmen zuständigen Mitarbeiter_innen des BMI, stellt sich die Frage, ob derartige Events auch vom Innenministerium gesponsert werden.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Was ist der Inhalt der Kooperation zwischen der Maturareise X-Jam und dem BMI?
2. Fließen im Rahmen der Kooperation auch finanzielle Mittel des BMI an X-Jam, u.a. für Sponsoring?
 - a. Wenn ja, wie viele? Bitte um Auflistung nach Jahr und jeweiligem Zahlungszweck.
 - b. Wenn ja, aus welchen Mitteln werden diese Kosten gedeckt?
3. Hat das BMI in den Jahren 2015-2018 im Zusammenhang mit Recruiting-Maßnahmen (weitere) Veranstaltungen gesponsert?
 - a. Wenn ja, welche und wie hoch waren die Kosten? Bitte um Auflistung nach Jahr und Veranstaltung.
 - b. Wenn ja, aus welchen Mitteln werden diese Kosten gedeckt?
4. Wie viele Personen konnten in den Jahren 2015-2018 durch Recruiting-Maßnahmen des BMI bei Veranstaltungen für den Polizeidienst gewonnen werden? Bitte um Auflistung nach Jahr und Veranstaltung.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.